



2017

SCHNAITTENBACH AKTUELL

5



Neues Baugebiet Ostfeld I

Inhalt

- | | |
|---|---|
| 02 Hinweis in eigener Sache | 12 Glückwünsche zum Geburtstag |
| 02 Abfuhrtermine September/Oktober: Restmüll und Papier | 13 Altenpflegeausbildung mit Traumnote 1,0 abgeschlossen |
| 03 Aktuelles aus der Stadtratssitzung | 14 40 Jahre Stadt- und Pfarrbücherei Schnaittenbach |
| 03 Die nächsten Stadtratstermine 2017 | 15 40 Jahre Stadt- und Pfarrbücherei Preisrätsel |
| 05 Bürgerserviceportal gestartet – Amtsgänge erledigen wann und wo Sie wollen! | 16 Duft- und Bastelerlebnis mit Lavendelblüten |
| 05 Leitfaden für Vereinsfeiern | 17 Bayernpokal Beach in Schnaittenbach – Oberbayern sichert sich beide Titel |
| 06 Bundestagswahl am 24. September 2017 | 18 Aktuelles aus der AOVE |
| 06 Das Giftmobil kommt | 19 Termine der Volkshochschule |
| 08 Neuer „Eisengau“ Sonderband erklärt auch Ursprung der Straßenbezeichnungen von Schnaittenbach | 20 Terminplaner |
| 09 Musik macht die Welt bunter | 24 Wichtige Adressen und Rufnummern |
| 09 Grund zum Feiern ... | 24 Außensprechtage des Zentrum Bayern, Familie und Soziales Region Oberpfalz |
| 10 ICH BIN DIE NEUE | 26 Fundsachen |
| 10 Was ist los bei den Spielplatzfreunden Holzhammer? | 26 Wertstoffhof Schnaittenbach |
| 11 Zum Schulanfang an der Grund- und Mittelschule Schnaittenbach | 27 Meldebogen: Terminkalender 2018 |

Hinweis in eigener Sache

Redaktionsschluss für die Ausgabe 6/2017 (November/Dezember 2017) ist 16. Oktober 2017.

Falls Sie als Verein/Organisation einen Beitrag veröffentlichen möchten, senden Sie diesen bitte an petra.flor@schnaittenbach.de. Bilder zu Ihrem eventuellen Beitrag bitte in einer separaten Mail senden.

Abfuhrtermine September/Oktober: Restmüll und Papier

September		Oktober		Erläuterungen
07.09.	R	06.10.	! R	R Restmüllabfuhr
21.09.	R	19.10.	R	P Papierabfuhr
28.09.	P	26.10.	P	! Abfuhrtag verschoben

Impressum – Schnaittenbach aktuell

Das Informationsblatt der Stadt Schnaittenbach erscheint alle 2 Monate und liegt am jeweiligen Monatsanfang im Rathaus Schnaittenbach, bei der hiesigen Raiffeisenbank, der Sparkasse, bei Edeka Rom, der Bäckerei Graf und der Apotheke sowie in den Ortsteilen Holzhammer im Lebensmittelgeschäft Uschald und in Kemnath in der Bäckerei Rom zur Abholung auf. Anregungen, Vorschläge und konstruktive Kritik nehmen wir gerne entgegen.

Herausgeber: Stadt Schnaittenbach
Schriftleitung: 1. Bürgermeister Josef Reindl

Anschrift:
Rosenbühlstr. 1, 92253 Schnaittenbach
Telefon (09622) 70 25-0
Fax (09622) 70 25-30
E-Mail stadt@schnaittenbach.de
Internet www.schnaittenbach.de

Design, Layout, Satz:
Heiko Göb
dq180 - Kommunikationsdesign
www.dq180.com

© 2017 – Alle Rechte vorbehalten.



Aktuelles aus der Stadtratssitzung

In der letzten Sitzung vor der Sommerpause entschied sich der Stadtrat dazu, ein **2. Förderverfahren nach den Richtlinien zur Förderung des Aufbaus von Hochgeschwindigkeitsnetzen** im Freistaat Bayern (Breitbandrichtlinie – BbR) durchzuführen und beauftragte damit die Firma „Breitbandberatung Bayern GmbH“ aus Neumarkt zu einem Angebotspreis von 3.570,00 Euro brutto.

Desweiteren beschlossen die Räte die **Umsetzung und Fortführung des von der Verwaltung erstellten Haushaltskonsolidierungskonzeptes**. Das Konzept ist ein Bestandteil des Antrages auf Gewährung einer Bedarfszuweisung in Form der Stabilisierungshilfe.

Nach der von der Kirchenverwaltung erstellten und durch die Stadtverwaltung geprüften **Betriebskostenabrechnung des Kindergartens St. Maria für das Kindergartenjahr 2016** betragen die Einnahmen 248.318,31 Euro und die Ausgaben 272.867,76 Euro. Es ergibt sich somit ein Defizit in Höhe von 24.549,45 Euro, von dem die Stadt Schnaittenbach laut Vereinbarung mit der Kirchenverwaltung 80 % (19.639,56 Euro) zu übernehmen hat. Davon nahm das Gremium Kenntnis und stellte das Ergebnis fest.

Im Zuge der **energetischen Sanierung des städtischen Kindergartens St. Vitus** wird u.a. auch die **Heizungsanlage erneuert**. Der Auftrag hierfür wurde nach erfolgter Ausschreibung an den kostengünstigsten und wirtschaftlichsten Bieter, die Fa. Gietl aus Nabburg, zu einem Angebotspreis von 100.648,88 Euro brutto vergeben.

Die Gemeinde Schmidgaden hat die Stadt Schnaittenbach um Stellungnahme zu ihrer geplanten **14. Änderung des Flächennutzungsplanes gebeten**. Bereits im Jahr 2012 hat die Gemeinde Schmidgaden zwei Konzentrationszonen für Windkraftanlagen in ihrem Gemeindegebiet ausgewiesen.

Eine davon befindet sich südlich von Mertenberg/Kemnath a. Buchberg direkt an der Gemeindegrenze. Diese Zone möchte die Gemeinde Schmidgaden nun um 10,2 ha vergrößern, so dass die Gesamtfläche auf 45,2 ha wächst. Im Gegenzug dazu soll die bisherige zweite Zone bei Trisching/Schmidgaden mit einer Fläche von 9,5 ha vollständig entfallen. Als Begründung wird u.a. angeführt, dass die Schutzansprüche der anliegenden Bevölkerung stärker berücksichtigt werden sollen. Nach den Erfahrungen in der Region und den Nachbargemeinden sollen die damals zugrunde gelegten Siedlungsabstände von 800 auf 1000 m vergrößert werden. Weiter wird argumentiert, dass die bauliche Entwicklung in Trisching schneller als gedacht verläuft und im damaligen Verfahren die Vorbelastungen durch die A6 nicht hinreichend gewürdigt wurden. Darüber hinaus wird auch der Ersatzneubau des Ostbayernrings weitere Belastungen bringen.

Nach längerer Diskussion einigten sich die Räte darauf, folgende Einwendungen gegen die 14. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Schmidgaden zu erheben:

- Durch den Lückenschluss der neu festgelegten Konzentrationsfläche mit der Bestandsfläche W9 der Stadt Schnaittenbach ist zu befürchten, dass für die angrenzenden Ortschaften der Stadt Schnaittenbach keine unbelasteten Sichtachsen in Richtung Süden mehr vorhanden sind. Vielmehr kann nun eine bedrängende Wirkung durch „Umzingelung“ entstehen, weshalb die Ausweitung der Konzentrationszone entlang der Gemeindegrenze grundsätzlich abgelehnt wird.
- Die geplante Konzentrationsfläche wird in Richtung der bestehenden Windkraftanlage bei Döswitz/Trichenricht erweitert. Es wird der Nachweis anhand eines Windgutachtens gefordert, dass die Bestandsanlage nicht beeinträchtigt wird und auch die Wirtschaftlichkeit durch die Ausweitung der Konzentrationsfläche nicht eingeschränkt ist.
- Die geplante Konzentrationszone soll auch ein Gebiet mit avifaunistisch sehr hohem Konfliktpotential (Schwarzstorch) überdecken. Gerade aufgrund der Ausschlusswirkung von Windkraftanlagen außerhalb der Konzentrationszonen ist nicht nachvollziehbar, warum ein derart konfliktreiches Gebiet als Konzentrationszone überplant werden soll. Die Ausweitung der Konzentrationszone über die Fläche mit avifaunistisch sehr hohem Konfliktpotential wird daher abgelehnt.

Da die öffentlichen Belange der Stadt Schnaittenbach durch die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „SO Windkraft Feistelberg“ durch den Markt Wernberg-Köblitz sowie durch die Aufstellung des Bebauungsplanes Aschach und der Änderung des Flächennutzungsplanes durch die Gemeinde Freudenberg nicht berührt werden, einigte sich das Gremium darauf, keine Einwendungen dagegen zu erheben.



Die nächsten Stadtratstermine 2017

- Donnerstag, 14. September 2017
- Donnerstag, 12. Oktober 2017

NAGLER & COMPANY

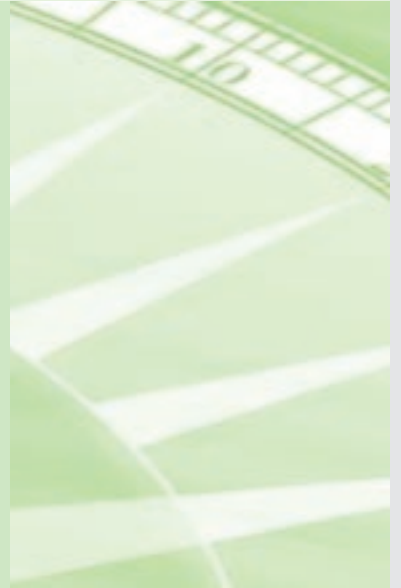


**WIR BERATEN
DIE FINANZINDUSTRIE**

**WIR BAUEN PASSENDE
IT-LÖSUNGEN**

HAUPTSTRASSE 9
92253 SCHNAITTENBACH

TEL 09622 71 97-30
WEB WWW.NAGLER-COMPANY.COM
EMAIL BACKOFFICE@NAGLER-COMPANY.COM



FINANCIAL INDUSTRY CONSULTING



**Treukontax
Steuerberatung**

Unternehmens- und
Steuerberatung
für Dienstleistung,
Produktion und Handel



Buchhaltung, Jahresabschlüsse, Steuererklärungen

für Freiberufler und Selbständige, für Handwerk und Gastronomie, für Direktvermarktung und Handel, für Land- und Forstwirtschaft, Biogas, Windkraft und Photovoltaik, für Maschinenleistungen und Landschaftspflege, für Existenzgründer, für Vermieter und Kapitalanleger, für Arbeitnehmer und Rentner.

Tobias Dirmeier (StB)

Gailoher Weg 1, 92224 Amberg
Telefon: 09621 4948-20
tobias.dirmeier@treukontax.de
www.treukontax.de

Besser einen Schritt voraus

Bürgerserviceportal gestartet

Amtsgänge erledigen wann und wo Sie wollen!



Bankgeschäfte, Reisebuchungen, Einkäufe – viele alltägliche Vorgänge werden heute über das Internet abgewickelt. Ab sofort bietet auch die Stadt Schnaittenbach ihre Dienste im Netz an.

Über das Bürgerserviceportal können Sie ganz einfach von zu Hause die Onlinedienste der Stadt Schnaittenbach nutzen – wahlweise mit der eID-Funktion des neuen Personalausweises, mit Benutzername und Passwort oder ganz ohne Registrierung. Die Bezahlung erfolgt elektronisch und bequem per Kreditkarte, Giropay oder Lastschrift.

Das Bürgerservice-Portal der Stadt Schnaittenbach umfasst aktuell knapp 20 Online-Angebote aus verschiedenen Bereichen. So ist es ab sofort möglich, z. B. eine Meldebescheinigung oder eine Geburtsurkunde online zu beantragen. Zur Bundestagswahl im September 2017 können auch Briefwahlunterlagen

angefordert werden. Auch die Zählerdaten für die Verbrauchsgebührenabrechnung können künftig über das Serviceportal an die Stadt gemeldet werden.

Das Bürgerserviceportal der Stadt Schnaittenbach erreichen Sie über die Internetseite der Stadt Schnaittenbach (<https://www.schnaittenbach.de/buergerservice.html>) oder direkt unter der URL „<https://www.buergerserviceportal.de/bayern/schnaittenbach>“.

Mit dem Bürgerserviceportal können Sie jederzeit – unabhängig von den Öffnungszeiten – die Dienste der Stadt Schnaittenbach nutzen. Damit sparen Sie Zeit und Geld. Wartezeiten und Fahrtkosten entfallen.

Mit einem persönlichen Bürgerkonto können Sie auch Angebote anderer Kommunen und Verwaltungen nutzen. Mehrfache Zugangsdaten und Anmeldungen an unterschiedlichen Systemen gehören damit der Vergangenheit an.

Leitfaden für Vereinsfeiern

Feste von Feuerwehren, Schützen-, Burschen- und Sportvereinen, Trachtenumzüge, wohltätige Veranstaltungen, Pfarrfeste – alles sind größtenteils rein ehrenamtlich organisierte Feierlichkeiten. Sie gehören fest zum Alltag und sind wesentlicher Bestandteil des bayerischen Lebensgefühls und der bayerischen Lebensqualität.

Wer jedoch solche Feste ausrichten will, muss sich dabei oft an ein umfassendes Regelwerk halten. Bereits die verschiedenen Zuständigkeiten und unterschiedlichen Fristen stellen Ehrenamtliche regelmäßig vor große Probleme.

Um hier für die Vereine Erleichterungen zu schaffen, hat Staatskanzleiminister Dr. Marcel Huber 2016 gemeinsam mit den großen bayerischen ehrenamtlichen Verbänden und Institutionen eine Offensive zur Erleichterung von Brauchtums- und Vereinsfeiern gestartet.

Seit Ende September 2016 gibt es in der Bayerischen Staatskanzlei ein „Sorgentelefon Ehrenamt“ – T (089) 122 22 12 – oder per E-Mail unter direkt@bayern.de.

Es soll Vereinen und im Ehrenamt Tätigen kompetente Unterstützung bieten, wenn sie sich im Dickicht der Vorschriften für Veranstaltungen aller Art verlieren.

Weiterer wichtiger Baustein der Ehrenamtsoffensive ist der 2017 fertiggestellte und von Staatskanzleiminister Dr. Marcel Huber vorgestellte Leitfaden für Vereinsfeiern. Der Leitfaden mit den wichtigsten Fragen rund um das Thema Vereinsfeiern bietet in verständlicher Sprache einen Überblick über die richtige Organisation und sichere Durchführung von Vereinsfeiern.

Der Leitfaden kann unter www.bayern.de/wp-content/uploads/2017/05/stk-ehrenamtsleitfaden_bf_low.pdf heruntergeladen oder über www.bestellen.bayern.de als gedrucktes Exemplar bestellt werden.

Dieser Leitfaden ist auch im Zimmer 5 des Rathauses Schnaittenbach kostenlos abzuholen; ebenso wird die Broschüre zur Mitnahme bei der Vereinszusammenkunft aufliegen.

Bundestagswahl am 24. September 2017

Im Herbst 2017 endet die Legislaturperiode des 18. Deutschen Bundestages. Das Volk, von dem gemäß Artikel 20 des Grundgesetzes alle Staatsgewalt ausgeht, ist aufgerufen, den neuen 19. Deutschen Bundestag zu wählen. Die Zusammensetzung des Parlaments entscheidet über die Frage, welche Parteien die neue Bundesregierung bilden und welche Person an deren Spitze das Amt des Bundeskanzlers bzw. der Bundeskanzlerin ausfüllt.

Der Bundestag ist das Parlament und damit das wichtigste politische Entscheidungsorgan. Er besteht aus mindestens 598 Abgeordneten, die von den Bürgerinnen und Bürgern gewählt werden.

Wahlmodus

1. Jede Wählerin und jeder Wähler hat zwei Stimmen. Mit der Erststimme wählen Sie eine Kandidatin bzw. einen Kandidaten im jeweiligen Wahlkreis (sog. Direktmandat); gewählt ist derjenige, der die meisten Stimmen auf sich vereinigt. Dies nennt man relative Mehrheitswahl.
2. Mit der Zweitstimme entscheiden sich die Bürgerinnen und Bürger für eine Partei. Die zur Wahl antretenden Parteien stellen dazu sog. Landeslisten auf, auf denen sie die Vertreter, die sie in den Bundestag entsenden möchten, nominieren. Je weiter oben die Kandidaten auf dieser Liste stehen, desto besser ist ihre Chance, ins Parlament einzuziehen. Wie viele der Parteivertreter auf der jeweiligen Landesliste aber tatsächlich ein Mandat erhalten, hängt davon ab, wie viele Stimmen die jeweilige Partei im Verhältnis zu den anderen Parteien bekommt (sog. Verhältniswahl).

Beide Stimmen können Sie unabhängig voneinander abgeben, d.h., haben Sie z. B. Ihre Erststimme dem Kandidaten der A-Partei gegeben, können Sie mit Ihrer Zweitstimme aber trotzdem den Kandidaten der B-Partei wählen.

Das Giftmobil kommt

Ortschaft	Standort	Datum	Uhrzeit
Holzhammer	Feuerwehrhaus	19.10.2017	14:15-14:30 Uhr

Kostenlos angenommen werden

- ☒ Reste von Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmitteln
- ☒ Lösungsmittelhaltige Farben und Klebstoffe, Holzschutz- und Abbeizmittel, Rostschutz- und Imprägniermittel
- ☒ Altfarben und Altlacke (aber: eingetrocknete Farb- und Lackreste gehören in den Restmüll)
- ☒ Thermometer und Batterien
- ☒ Fotochemikalien, Säuren, Laugen und Frostschutzmittel
- ☒ Ölfilter, ölgetränkte Lappen (jedoch kein Altöl, denn hier besteht eine Rücknahmepflicht des Handels)
- ☒ Reinigungs- und Desinfektionsmittel (z. B. WC-Reiniger), FCKW-haltige Spraydosen
- ☒ PCB-haltige Kleinkondensatoren und Feuerlöscher

Für Privathaushalte ist dieser Service in den Abfallgebühren enthalten. Die Sammelaktion dient nicht der Entsorgung durch Handel und Gewerbe.



Josef Pürner
Bauausführung

Blumenstr. 22
92253 Schnaittenbach

Tel: 09622/7190709
Fax: 09622/794783
webmaster@bauausfuehrung-puermer.de
www.bauausfuehrung-puermer.de

- Planung
- Rohbauarbeiten
- Bausanierung
- Innen- u. Außenputz
- Estricharbeiten

SCHREINEREI STRAUB

OLIVER STRAUB

AM SCHERHÜBEL 12
SCHNAITTENBACH

TEL.: 09604 9327155
MOBIL: 0160 97731506



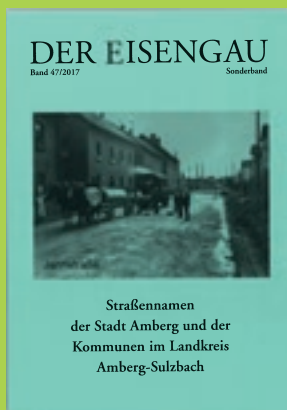
SCHREINEREI

Übersicht der Wahllokale bei der Bundestagswahl am 24.09.2017 in Schnaittenbach

Wahllokal 1		Grund- und Mittelschule, Amberger Str. 32 – Aula		
Amberger Straße	Dr.-Eckert-Straße	Haidhofweg	Schillerstraße	
Am Scherhübel	Dr.-G.-Stauber-Straße	Haidmühle	Schweppermannstraße	
Bürgerwaldstraße	Ehenbachstraße	Hermann-Dorfner-Straße	Seblasmühle	
Demenricht	Haidhof	Max-Reger-Straße	Wernberger Straße	
Wahllokal 2		Grund- und Mittelschule, Amberger Str. 32 – Zimmer 1		
Alte Kolonie	Bischof-Rosner-Platz	Gänsbühl	Meisenweg	Stiglrangen
Alte Straße	Buchbergstraße	Gartenstraße	Neue Heimat	Waldstraße
Am Falterhölzl	Dr.-Carl-Eibes-Straße	Kaolinstraße	Oberpfalzstraße	Wiesenstraße
Am Rain	Faberschleim	Kick-Rasel-Straße	Pfarrer-Kramer-Straße	
Auf der Loh	Fischerpoint	L.-Gräßmann-Straße	Rosenbühlstraße	
Bahnhofsplatz	Galgenbühlstraße	Lohmühlweg	Rotbühlstraße	
Wahllokal 3		Vitusheim – linker Eingang		
Am Graben	Blumenstraße	Georg-Nagler-Straße	Karneolweg	Pfarrer-Meiler-Straße
Am Spitzgarten	Dr.-M.-Winkler-Straße	Glück-Auf-Straße	Kellerhäusl	Rohrweiherweg
Amselstraße	Fichtenweg	Hammergasse	Lerchenstraße	Sandweg
Bachgasse	Finkenstraße	Hammerleite	Mühlfeld	Schneckengäßchen
Bachwiesen	Georg-Landgraf-Platz	Hauptstraße	Mühlweg	St.-Vitus-Straße
Wahllokal 4		Vitusheim – rechter Eingang		
Ahornweg	Birkenweg	Georg-Kellner-Straße	Kapellensteig	Kohlberger Straße
Am Forst	Buchenweg	Im Fahrholz	Kastner Straße	Lindenstraße
Badstraße	Föhrenweg	Jahnstraße	Kindlaser Weg	Oberer Forst
Wahllokal 5		Holzhammer – Feuerwehrhaus		
Bgm.-Plößl-Straße	Huthacker	Schloßstraße	Zum Dorfplatz	
Bühlweg	Neuersdorf	Schulstraße		
Eisenstraße	Neuersdorfer Straße	Vogelherdstraße		
Wahllokal 6		Kemnath a. Buchberg – Vereinsheim		
Ährenweg	Bgm.-Piehler-Straße	Götzendorf	Nabburger Straße	Tradlmühle
Am Kalvarienberg	Bühlstraße	J.-Ebensberger-Straße	Neunaigener Straße	Trichenricht
Am Sägewerk	Dahlienweg	Kemnath a. Buchberg	Rosenweg	Ziegelhütte
Am Sportplatz	Döswitz	Mertenberg	Sitzambuch	
Bergstraße	Fliederweg	Mertenberger Straße	Sitzambucher Straße	

2400 Straßennamen in 28 Kommunen

Neuer „Eisengau“ Sonderband erklärt auch Ursprung der Straßenbezeichnungen von Schnaittenbach



Der Arbeitskreis Heimat und Kultur beteiligt sich an der Dokumentation der heutigen Straßennamen und deren Herkunft unter Federführung des Sprechers Heinz Steinkohl.

Die Basis bildet das Büchlein „Straßennamen von Schnaittenbach“ von Hans Grieger. Es gibt 81 Straßennamen mit geschichtlichem Hintergrund, selbsterklärende Namen wie Lindenstraße wurden nicht aufgenommen. Es folgen Straßennamen, die oft mehrmals aufgrund politischer Verhältnisse

geändert wurden, beispielsweise die Blumenstraße, die in der Nazizeit mal „Dr.-Kolb-Straße“ (Kreisleiter im 3. Reich) und später „Schlageterstraße“ (Widerstandskämpfer) hieß.

1938 erhielt Heimatpfleger Georg Landgraf von der Gemeinde den Auftrag, die Hausnummern durch Straßennamen zu ersetzen. Erst 1955 wurden sie eingeführt.

Der Sonderband „Der Eisengau“ Nr. 47/2017 ist im Buchhandel, im Landratsamt und bei der Stadtkasse für ca. 6,00 Euro zu erwerben. Initiator dieser einmaligen Dokumentation ist der Historische Verein für die Oberpfalz und Regensburg mit Heimatpfleger Dieter Dörner, dem die Stadt für die sehr aufwändige und umfangreiche Arbeit herzlich dankt.

**Arbeitskreis
Heimat und Kultur**
Schnaittenbacher
Kultur - Sommer

Heimat- und Kulturtage

15. bis 24. September 2017

Im Kulturstadl

Eröffnung der Kunstausstellung
Freitag, 15.9.2017 um 19.30 Uhr

Künstler: Heiner H. Günther,
Acryl und Aquarell
Stefan Stock, Objektkunst

Eröffnung: 1. Bgm. Josef Reindl.
Laudator: Jürgen Hartmann
Musik: Johannes Doleschal, Saxofon

Öffnungszeiten der Ausstellung:
Samstags 16.09./ 23.09.2017 17 - 19 Uhr
Sonntags 17.09./ 24.09.2017 14 - 18 Uhr

Autorenlesung im Kulturstadl
Sa. 16.9. um 20 Uhr

Es liest: **Sonja Silberhorn**, Kriminalautorin
Veranstalter: Stadt- und Pfarrbücherei
Eintritt frei, Spenden erbeten

Im Alten Rathaus

1. Eröffnung des Schaukastens
"Goldene und Verbotene Straße"
Freitag, 15.9.2017 um 18.30 Uhr

Kräutergarten

Am Samstag und Sonntag große
Kürbisausstellung und Führungen
durch den Kräutergarten

Hildegardvesper
Sonntag, 17.09.2017, 19.00 Uhr
Gestaltung: **Landfrauenchor**

Für das leibliche Wohl sorgt
der **Obst- und Gartenbauverein**

Auf Ihren Besuch freuen sich der Arbeitskreis Heimat und Kultur, der Obst- und Gartenbauverein und die Stadt- und Pfarrbücherei

Schnaittenbacher Kultursommer 2017

Einladung zur Kunstausstellung

Heiner H. Günther,
Acryl- und Aquarell

Stefan Stock,
Objektkunst

Vernissage

**Am Freitag, den 15.09.2017,
19.30 Uhr im Kulturstadl**
(Innenhof des Neuen Rathauses)
Rosenbühlstraße 1
92253 Schnaittenbach

Öffnungszeiten:

Samstag, 16.09.2017	17 bis 19 Uhr
Sonntag, 17.09.2017	14 bis 18 Uhr
Samstag, 23.09.2017	17 bis 19 Uhr
Sonntag, 24.09.2017	14 bis 18 Uhr

**Weitere Termine nach Absprache:
Telefon 09622/ 17 49**

Veranstalter: Arbeitskreis Heimat und Kultur

Neues aus den Kindertagesstätten

Musik macht die Welt bunter



Mit diesem Jahresthema starten in der Kindertagesstätte Sankt Vitus ab September zwei Kindergarten- und die angeschlossene Kinderkrippe in ein neues Jahr.

„Ey, da müsste Musik sein – überall wo du bist...“

Kinder entwickeln im Laufe ihrer Entwicklung Vorlieben für die unterschiedlichsten Musikrichtungen. Sie sind dafür sehr sensibel. In jeder Lebenslage ist Musik wichtig. Wir brauchen sie, um Gefühle auszudrücken. Wir brauchen sie täglich, wir hören sie täglich, sie beeinflusst unseren Tag, sie beeinflusst unser Leben.

In den nächsten Monaten werden wir eine kleine Weltreise machen, Instrumente erleben, kennenlernen, selber bauen und ausprobieren.

Wir werden auch mit Dingen um uns herum versuchen, Musik zu machen, unserem Körper, Alltagsgegenständen und Naturmaterialien Töne entlocken.

Selbstverständlich bleibt unsere spielzeugfreie Zeit in der Fastenzeit bestehen. Auch unsere Aktionswochen, wie Garten- und Bewegungswoche, sind neben den jahreskreisspezifischen Festen mittlerweile ein fester Bestandteil im Jahreskreis.

Zu Beginn steht aber, wie in jedem Jahr, erst einmal für viele Kinder ein Neubeginn auf dem Tagesplan. Es werden Kennenlernlieder gesungen und gespielt und schon bald hat sich ein jeder eingelebt.

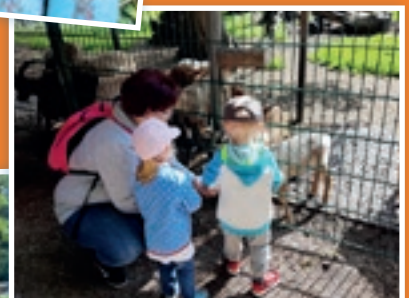
Wir freuen uns, auch in diesem Jahr mit der Unterstützung unserer Sprachpatin Frau Pilarski, Kindern mit Migrationshintergrund die Möglichkeit zu geben, die deutsche Sprache auf spielerischem Weg schneller zu erlernen.

Grund zum Feiern ...

... hatten die Kinder der Kinderkrippe Sankt Vitus. Zusammen mit ihren Eltern und dem Krippenpersonal verbrachten sie einen Vormittag im Tierpark Höllohe. Anlass dafür war die Verabschiedung von vier Krippenkindern, die im September in den Kindergarten wechseln.

Die Abschlusskinder gaben zuerst ein Tierrollenspiel zum Besten. Danach erhielten sie ihre Portfolio-Ordner sowie eine Mappe mit all ihren gebastelten Werken aus der Krippenzeit. Da leuchteten die Augen der Kinder. Im Anschluss erkundeten wir zusammen das Gehege. Viele verschiedene Tiere konnten wir entdecken und ihnen Futter geben. Bei strahlendem Sonnenschein wurde dann Brotzeit gemacht und ein leckeres Eis geschleckt. Es war ein schöner, erlebnisreicher und lustiger Tag.

Wir wünschen unseren Abgängern für die Kindergartenzeit von Herzen alles Gute.



Neues aus dem Schulleben

ICH BIN DIE NEUE



„Uns bleibt aber auch nichts erspart“, war der erste Kommentar des zweiten Bürgermeisters Uwe Bergmann, als er von meiner Beförderung zur stellvertretenden Schulleiterin in Schnaittenbach erfuhr. Diese herzliche oberpfälzische Begrüßung darf er sich allerdings erlauben, da wir uns schon seit Studienzeiten kennen.

Damit auch Sie wissen, wer zukünftig im Konrektorat der Schule einzieht, will ich mich hier kurz vorstellen.

Mein Name ist Sabine Spindler, ich bin 46 Jahre alt und wohne in Regendorf. Ich bin gebürtige Regensburgerin, aber auf dem Land aufgewachsen. Zum Studium zog es mich dann wieder nach Regensburg

und seitdem habe ich wohn technisch lediglich die „Burg“ gegen das „Dorf“ ausgetauscht.

Beruflich war ich schon an einigen Schulen tätig. Nach meiner Ausbildungszeit an der Volksschule Schierling „durfte“ ich für drei Jahre an die Sternschule nach Freising (Oberbayern), wurde dann aber im Jahr 2000 zurück in die Oberpfalz in den Landkreis Amberg-Sulzbach versetzt. Hier war ich in Kümmersbruck, Freudenberg und zuletzt an der Luitpold-Mittelschule in Amberg tätig.

In meiner Freizeit bin ich entweder in den Bergen zum Skifahren oder Wandern oder ich tauche im Roten Meer unter und genieße dort die Unterwasserwelt. Gemäß meines Lebensmottos „Träume nicht dein Leben, sondern lebe deinen Traum“ reise ich sehr gerne, weil ich es spannend finde, fremde Menschen und Kulturen kennen zu lernen. Da ich gerne koche und vor allem auch esse, gehe ich zum Ausgleich zum Laufen.

Der neuen Herausforderung begegne ich mit großem Respekt, aber auch mit Freude und Motivation. Ich freue mich auf eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit meinen neuen Kolleginnen und Kollegen, den Eltern und vor allem den Schülerinnen und Schülern an der Schnaittenbecker Schule.

Was ist los bei den Spielplatzfreunden Holzhammer?

Auch heuer trafen sich viele freiwillige Helfer, die ohne Vergütung ihren Samstag damit verbrachten, den Spielplatz auf Vordermann zu bringen.

Ein neu erstellter Pavillon sorgt künftig für zusätzliche Sitzmöglichkeiten. Ebenfalls erleichtern angebrachte Treppenstufen das Besteigen des Hügels vom Wasserspiel aus. In Planung für 2017/2018 ist ein neues Häuschen für den Kleinkindbereich.

Dank der Erlöse aus den Festen und Spenden sowie der Mithilfe der Freiwilligen können diese Aktionen finanziert und umgesetzt werden.

Unser besonderer Dank gilt den zahlreichen Gästen, die auch 2017 das Spielplatzfest wieder zu einem tollen Erfolg gemacht haben.



Zum Schulanfang an der Grund- und Mittelschule Schnaittenbach

In wenigen Tagen beginnt das neue Schuljahr und wie in jedem Jahr bringt der Schulbeginn auch einige Neuerungen mit sich. Was das Schulprofil angeht, wird aber durchaus an Bewährtem festgehalten.

In der **Grundschule** werden die Jahrgangsstufen 1 und 2, wie in den letzten Jahren, kombiniert unterrichtet. Aus den Schulanfängern und den Kindern im 2. Schulbesuchsjahr werden drei jahrgangsgemischte Eingangsklassen (kurz: E 1, E 2, E 3) gebildet. Verantwortlich für die organisatorische und konzeptionelle Umsetzung dieses Unterrichtsmodells zeichnet neben Schulleiterin Michaela Bergmann Lehrerin Dorothea Fuchs, die die Aufgabe der Koordinatorin übernommen hat. Am Schulprofil der „musikalischen Grundschule“ wird auch weiterhin gearbeitet. Hier wirkt Frau Sabine Weiß als verantwortliche Lehrkraft.

In der **Mittelschule** werden seit drei Jahren in Schnaittenbach nur noch die Jahrgangsstufen 7, 8 und 9 beschult, wobei die Schüler aus den Städten Schnaittenbach und Hirschau zusammengefasst werden.

Wie in jedem Jahr bringt das neue Schuljahr vor allem in personeller Hinsicht zahlreiche Neuerungen. Einige Lehrer wurden zum Ende des vergangenen Schuljahres versetzt und mussten verabschiedet werden. So verließen Frau Franziska Siegert, Frau Christine Pröls und Herr Thomas Bernet die Grund- und Mittelschule Schnaittenbach. Frau Thea Klose verabschiedete sich nach 39 Dienstjahren in den wohlverdienten Ruhestand.

Als neue Lehrkräfte können die Lehramtsanwärterin Susanne Thoma (1. Dienstjahr), die Fachlehreranwärterin Janine Hähnlein (1. Dienstjahr), die Lehrerinnen Hannah-Christina Leitl, Tatiana Sichelstiel und Pia Scheuplein, die Religionslehrerinnen Ingrid Lehnerer und Nicole Graßer, der Fachlehrer Dominik Lohr sowie die stellvertretende Schulleiterin Sabine Spindler im Kollegium begrüßt werden.

Das **neue Schuljahr** beginnt für die **Schulanfänger** der Grundschule Schnaittenbach am **Dienstag, den 12. September 2017 um 08:15 Uhr mit einem Wortgottesdienst** für alle Konfessionen **in der Pfarrkirche**. Die Eltern werden gebeten, ihre Kinder an diesem Tag in die Kirche und anschließend in die Grundschule zu begleiten und nach Unterrichtsschluss, gegen 10:30 Uhr, mit nach Hause zu nehmen. In der Schule werden die neuen ABC-Schützen in einer kleinen Feierstunde begrüßt und dürfen bereits an einer ersten „Unterrichtsstunde“ bei ihren Klassenlehrerinnen teilnehmen.

Im Anschluss daran erfolgt wieder die bereits schon traditionelle Baumpflanzaktion, durchgeführt von Herrn Willi Meier. Die endgültige Einteilung der drei kombinierten Eingangsklassen ist in der Woche vor Schulbeginn im Eingangsbereich der Schule einzusehen.

Für die **Schüler der Klassen 2 bis 9** beginnt das **neue Schuljahr am selben Tag um 8.00 Uhr und endet um 11:20 Uhr**. Am **Mittwoch** findet um **8:15 Uhr** der **Anfangsgottesdienst für die Klassen 3 bis 9 in der Pfarrkirche** statt. Der Unterricht endet am Mittwoch um 12:15 Uhr. Ab Donnerstag (14.09.17) findet stundenplanmäßiger Unterricht statt. Sämtlicher Nachmittagsunterricht sowie die Arbeitsgemeinschaften starten erst am 25.09.2017.

Folgende Lehrkräfte unterrichten im kommenden Schuljahr als Klassenleiter: Kl. **E 1** Maria Kraus, Kl. **E 2** Sabine Weiß, Kl. **E 3** Dorothea Fuchs, Kl. **3a** Helga Schneider, Kl. **3b** Simone Schüller, Kl. **4a** Sandra Schmidl, Kl. **4b** Gabriele Schindler, Kl. **7** Christian Wenninger, Kl. **8** Sabine Spindler, Kl. **9** Jürgen Moeller.

Ferner stehen der Schule die Fachlehrerinnen Heike Brendel, Elfriede Scharl und Brigitte Böhm, der Fachlehrer Dominik Lohr, die Fachlehreranwärterin Janine Hähnlein sowie die Förderlehrerin Daniela Schäfer zur Verfügung. Den katholischen Religionsunterricht erteilen Andreas Hornauer, Silke Saller, Gabriele Schindler, Sabine Weiß, Sabine Spindler und Pfarrer Josef Irlbacher. Schulleiterin Michaela Bergmann, Lehramtsanwärterin Susanne Thoma sowie die Lehrerinnen Silke Saller, Hannah-Christina Leitl, Tatiana Sichelstiel und Pia Scheuplein unterrichten ohne Klassenführung an der Grund- bzw. Mittelschule. Der evangelische Religionsunterricht wird heuer sowohl für die Grund- als auch für die Mittelschüler in Schnaittenbach erteilt. Frau Ingrid Lehnerer und Frau Nicole Graßer sind hierfür zuständig. Die Schulleitung liegt weiterhin in den Händen von Frau Michaela Bergmann. Neu begrüßt werden darf die stellvertretende Schulleiterin Sabine Spindler, die in der Mittelschule unterrichtet. Unterstützt werden beide in den Verwaltungsaufgaben von Frau Christine Koch.

Die erste Dienstbesprechung für alle Lehrkräfte findet am Montag, den 11. September um 10:00 Uhr in der Aula der Schule statt.

Herzlich willkommen in unseren PHÖNIX-Häusern!



**Sie können sicher sein:
Hier hat Lebensfreude auch im Alter ihren Platz!**

UNSERE LEISTUNGEN IM ÜBERBLICK:



PHÖNIX Haus Evergreen

Auf der Loh 8
92253 Schnaittenbach
Telefon: 09622 70337-0
www.korian.de

PHÖNIX Haus Vilseck

Rennweg 1
92249 Vilseck
Telefon: 09662 4120-0
www.korian.de

PHÖNIX
BEI UNS SIND SIE ZUHAUSE

Ein Unternehmen der KORIAN Gruppe

Die Stadt Schnaittenbach gratuliert zum Geburtstag

70 Jahre

Frau Hildegard Hirsch

Herrn Rudolph Reng

75 Jahre

Frau Frieda Groher

Frau Sieglinde Schärli

Frau Helga Hirmer

Herrn Norbert Uschold

Herrn Emmeram Luber

80 Jahre

Herrn Alfons Nagler

Herrn Richard Dobmeier

Frau Helga Färber

Herrn Hermann Prechtel

Frau Margareta Graf

Frau Anna Schlosser

Herrn Ernst Menzel

85 Jahre

Herrn Karl Röbl

Frau Ingeborg Bauditz

Frau Ella Schuschel

Frau Johanna Kraus

Frau Maria Kaa

90 Jahre

Herrn Rudolf Wilhelm

Frau Margarete Rubenbauer

100 Jahre

Frau Barbara Naber





Alltäglich ist es nicht, dass jemand seine Ausbildung zur examinierten Altenpflegerin mit der Traumnote 1,0 abschließt! Genau dies gelang Theresa Spiegel (l.), die ihre dreijährige Ausbildungszeit im Phnix Seniorenzentrum Evergreen absolvierte. Zu diesem großartigen Ergebnis gratulierte ihr Heimleiterin Regina Hofmann (r.).

Altenpflegeausbildung mit Traumnote 1,0 abgeschlossen

Alltäglich ist es nicht, dass jemand seine Ausbildung zur examinierten Altenpflegerin mit der Traumnote 1,0 abschließt! Genau dies gelang Theresa Spiegel, die ihre dreijährige Ausbildungszeit im Phnix Seniorenzentrum Evergreen absolvierte.

Dass auf dieses Ergebnis nicht nur Theresa Spiegel selbst, sondern alle im Haus Evergreen stolz sind, betonte Heimleiterin Regina Hofmann, als sie ihrem Azubi zum hervorragenden Abschluss ihrer Berufsausbildung gratulierte, für den sie auch durch die Regierung der Oberpfalz ausgezeichnet wurde. Sowohl im Abschlusszeugnis der Berufsfachschule als auch im Examenszeugnis steht eine makellose 1,0.

Die 24-jährige Pfreimderin hatte im September 2014 ihre praktische Ausbildung begonnen. Zeitgleich besuchte sie die Berufsfachschule für Altenpflege Peter Hiebl in Schwandorf. Regina Hofmann bescheinigte der Absolventin, während der gesamten dreijährigen Ausbildungszeit sehr gute Leistungen erbracht zu haben. Sie sei auf allen Stationen des Hauses tätig gewesen und überall von den Bewohnern als überaus zuvorkommend und liebevoll bezeichnet worden. Auch im Team sei sie von Beginn an sehr beliebt und immer gern gesehen.

Sehr früh habe sie bereitwillig Verantwortung übernommen. Um das Rüstzeug für ihre Tätigkeit als Pflegefachkraft mitzubekommen und nach den neuesten Pflegestandards zu arbeiten, sei sie von den hauseigenen Praxisanleitern Anja Simon, Volker Baringer und Stefan Ehrh sowie dem regionalen Anleiter Helmut Gernert begleitet worden. Inhalte der Ausbildung seien u.a. die Behandlungspflege, Krankheits- und Medikamentenlehre, Kommunikation, Beschäftigung und rechtliche Grundlagen gewesen.

Kochschule : Kochen erleben mit Maria Burkhard

Burkhards  Landgenuss
gesund und good

Wir feiern unseren **5. Geburtstag** mit
5 % Geburtstagsrabatt
im September 2017!

www.burkhards-landgenuss.de

Bei uns gibts

Weine | Sekt & Prosecco
Schnäpse & Liköre | Hirschkuss
Essige & Öle | Feinkost
Schokolade | Pralinen
Zoiglprodukte | meine Kochbücher
Prsente & Geschenkkörbe

Klaus-Conrad-Str. 2a (am KKH Waschpark) · 92533 Wernberg-Koblitz · Tel. 09604/9322470



40 Jahre Stadt- und Pfarrbücherei Schnaittenbach

Eine öffentliche Einrichtung für „Leseratten“, die aus unserer Stadt nicht mehr wegzudenken ist, die bei Kindern, Jugendlichen und auch Erwachsenen gleichermaßen beliebte Stadt- und Pfarrbücherei, wird heuer 40 Jahre alt und feiert am 17. September 2017 ihren runden Geburtstag. Der vor vier Jahrzehnten zwischen Stadt und Pfarrei geschlossene „Bund fürs Lesen“, hat sich bestens bewährt. Sie wird auch die nächsten Jahrzehnte Bestand haben, daran lassen 1. Bürgermeister Josef Reindl und Stadtpfarrer Josef Irlbacher keinen Zweifel.

Die Geburtsstunde der Bücherei geht zurück auf das Jahr 1977. Am 3. März fasste der Stadtrat den Beschluss, die im Dachgeschoss des Vitusheimes mehr schlecht als recht und räumlich äußerst beengt untergebrachte Pfarrbücherei in „Stadt- und Pfarrbücherei“ umzubenennen. Noch im selben Monat unterzeichneten der damalige 1. Bürgermeister Hans Hofmeister und der damalige Stadtpfarrer Josef Gebhardt einen schriftlichen Vertrag über die Errichtung und den Betrieb einer öffentlichen Bücherei und setzten als Leitungsorgan ein Büchereikuratorium ein.

Dann ging man mit Unterstützung des St. Michaelsbundes in München daran, nach einer Lösung zu suchen und fand im Erdgeschoß des alten Rathauses zentral und ebenerdig gelegene Räumlichkeiten für diese Einrichtung. Nach Abschluss von Planung, Renovierung und Einrichtung der ehemaligen Ladenräume fand am 29. Januar 1978 die offizielle Einweihung statt. Die Büchereileitung des damals ca. 4.500 Bücher für Kinder und Erwachsene sowie ca. 700 Musik- und Märchenkassetten umfassenden Angebots hatte Elisabeth Hornauer bis 1988 inne. Nach dem Rathausneubau ergab sich die Möglichkeit, die Bücherei um das Zimmer der „alten Stadtkasse“ zu erweitern, so dass das aufgestockte Medienangebot unter Leitung von Sybille Kiener (1989-1999) auf nun 95 qm übersichtlich platziert werden konnte.

Mit Übernahme der Büchereileitung im Jahre 2000 durch Rita Falk fand die Umstellung auf eine PC-gesteuerte Ausleihe statt. Auch wurde das Angebot um DVDs, PC-Spiele und Brettspiele erweitert und das Zeitschriftenangebot verdoppelt. Durch einen im Jahre 2014 eingerichteten Online-Katalog war ein Recherchieren, Vormerken und Verlängern der Medien von zu Hause aus rund um die Uhr möglich.

Im November 2015 wurde, nach monatelangen Renovierungsmaßnahmen, die nach aktuellem Standard neu gestaltete Stadt- und Pfarrbücherei mit einem kleinen Festakt der Bevölkerung wieder zugänglich gemacht. Die Einrichtung eines neuen „Kinderlandes“ mit Sitztreppe fürs Vorlesen, die moderne Ausleihtheke sowie die Neugestaltung des Ausleihbereiches für Erwachsene mit Leseplatz lockt nun viele neue Nutzer, auch aus Nachbarorten, in die Bücherei. Durch das neue Outfit konnte auch die Zusammenarbeit mit Kindergärten und Schulen intensiviert und gestärkt werden.



Voraussetzung für diese bemerkenswert gute Entwicklung der Bücherei in den zurückliegenden 40 Jahren war und ist das ehrenamtliche, herausragende Engagement der jeweiligen Leiterinnen und des derzeit 17 Mitarbeiterinnen umfassenden Büchereiteams. Während des Bestehens der Bücherei haben 55 Jugendliche und Erwachsene in ungezählten ehrenamtlichen Stunden dazu beigetragen, allen Interessierten den Zugang zu aktuellen Medien zu ermöglichen.

Das derzeitige Medienangebot mit jährlichen Neuanschaffungen von ca. 4.000,00 Euro seitens der Stadt, der Pfarrei und unterstützt vom St. Michaelsbund umfasst 3.625 Bücher, 18 verschiedene Zeitschriften, 152 CD, 271 DVD und 126 Spiele. Ca. 7.600 jährliche Entleihungen entfallen auf die ca. 300 Nutzer.

Unser Jubiläumsprogramm bietet unter anderem eine Autorenlesung mit Sonja Silberhorn, eine Ausstellung der Grund- und Mittelschule Schnaittenbach, Lesungen für Kinder und ein Quiz für Jung und Alt. Am Beginn der Feierlichkeiten steht ein Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche St. Vitus.

Auf eine zahlreiche Teilnahme freut sich das aktuelle Büchereiteam der Stadt- und Pfarrbücherei Schnaittenbach.

Autorenlesung mit Sonja Silberhorn

**Samstag, 16.09.2017, 20.00 Uhr,
Kulturstadl Schnaittenbach**





40 Jahre Preisrätzel

Familienname

Vorname

Wichtig für Preisvergabe. Unbedingt ankreuzen!

☐

geboren 1920-2001

☐

geboren 2002-2005

☐

geboren 2006-2016

1

Seit wann (Jahr) gibt es in Schnaittenbach eine „Stadt- und Pfarrbücherei“?

2

In welchem Gebäude war die ehemalige „Pfarrbücherei“ untergebracht?

3

Wie viele Medien – Bücher, Zeitschriften, Spiele usw. – hat die Bücherei?

4

In welchem Jahr wurde die Bücherei umgestaltet und neu eingerichtet?

5

Wie viele Wagons hat der Bücherzug im Kinderland der Bücherei?

6

Wie heißt das aktuellste Buch (Band 12) aus der Reihe Lotta-Leben?

7

Welchen Titel hat die Kinderzeitschrift der Bücherei?

8

Welche 4 Gebäude bilden die Rückwand der Sitztreppe?

9

Wie viele Doppelseiten hat das Wimmelbuch „Zu Besuch beim FC Bayern“?

10

Wie heißt die Krimiautorin, die im Kulturstadl aus ihrem Roman vorliest?

11

Vor wie vielen Jahren kam das erste Harry Potter Buch auf den Markt?

12

Welche Grundschulklasse beteiligt sich am Jubiläumstag mit der „Buchvorstellung in der Kiste“?

Bitte ausfüllen und heraustrennen
Abgabeorte: Bücherei + Briefkasten am Rathaus

Letzter Abgabetermin **13.09.2017**
Bekanntgabe der Gewinner + Preisvergabe
am **17.09.2017** Büchereiraum 15:30 Uhr

Viel Spaß und viel Glück wünscht das Team
der Stadt- und Pfarrbücherei



AOVE-Angehörigentreffen im Kräutergarten

Duft- und Bastelerlebnis mit Lavendelblüten

Zu einer Sitzführung im Kräutergarten Schnaittenbach hatte die AOVE-Koordinationsstelle „Alt werden zu Hause“ im Rahmen ihrer regelmäßigen Treffen für pflegende Angehörige von Demenzkranken eingeladen. Kräutergartenexperte Willi Meier, Erika Bröner von der Koordinationsstelle und die fachkundige Kräuterführerin Sigrid Fischer begrüßten die Gruppe und sorgten für eine erlebnisreiche Auszeit vom Pflegealltag, bei dem sich alles um Lavendel drehte.

Sigrid Fischer machte die Anwesenden zunächst mit den Eigenschaften des Lavendels, dessen ätherische Öle aus Blüten und Blättern beruhigend und harmonisierend wirken, bekannt. Die Teilnehmer

streiften anschließend die Blüten der vorbereiteten Pflanzen ab und füllten sie in kleine Säckchen ab, welche jeder Gast mit nach Hause nehmen konnte. Für alle war es ein intensives Dufterlebnis, das gleichzeitig die Feinmotorik übte. Spielerisch lernten die pflegenden Angehörigen so auch eine Methode für den Pflegealltag kennen, mit der sie die Gehirnleistung von an Demenz Erkrankten anregen können.

Zum Abschluss genossen die TeilnehmerInnen die Möglichkeit zur Unterhaltung und intensivem Erfahrungsaustausch bei Kaffee und Kuchen. Die Gruppe der pflegenden Angehörigen trifft sich wieder am 21. September zum Ausbuttern im Jugendheim Iber.



- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Traditionell und individuell
- Überführungen im In- und Ausland
- Bestattungs- und Vorsorgeregeler
- Erledigung aller Formalitäten
- Durchführung von Bestattungen im gesamten Landkreis
- Menschlich, kompetent und fachlich

Müller & Schiebler
Bestattungen

Jedem Leben ein Zeichen setzen

HIRSCHAU

Georg-Schiffer-Str. 4

☎ 24 Stunden 0 96 22 / 704 330 5

SULZBACH-ROSENBERG

Kugelplatz 7

☎ 24 Stunden 0 96 61 / 813 624 0

www.ms-bestattungen.de

info@ms-bestattungen.de

M & S



Bayernpokal Beach in Schnaittenbach

→ Oberbayern sichert sich beide Titel



Die Oberpfalz war beim Bayernpokal stark vertreten und belegte am Ende den 2. Platz in der Bezirkswertung hinter Oberbayern. Unser Bild zeigt die Oberpfälzer zusammen mit den Trainern Michi Brunner (mit Cap) und Vinzenz Lehner.

Der Volleyball-Bezirk Oberbayern hat den Bayernpokal-Beach in Schnaittenbach dominiert. Sowohl bei den Mädchen als auch bei den Buben kamen die Siegerteams aus dem größten bayerischen Volleyball-Bezirk. Im Vorfeld hatte das Organisations-Team des TuS Schnaittenbach für perfekte Bedingungen für die Jugendlichen gesorgt, außerdem herrschte an beiden Tagen ideales Beachwetter. BVV-Sportwart Wolfgang Besenböck und Lehrwart Dieter Heidrich bedankten sich dafür bei der Siegerehrung am Sonntag bei Abteilungsleiter Günter Dobmeier.

16 Auswahlteams traten bei den Buben des Jahrganges 2002 und jünger an. Der Titel ging an den Bezirk Oberbayern, die mit Yannick Bache/Niklas Brandt vom MTV München und Dominik Langbein/Patrick Rupprecht vom ASV Dachau beide Finalteilnehmer stellte. Zahlreiche Zuschauer sahen ein sehr ausgeglichenes Endspiel, das erst im Tie-Break entschieden wurde. Den Satzverlust aus Durchgang eins mit 19:21 egalisierten die Dachauer Jungs mit 21:17. Kleinigkeiten wie Fehlaufschnitte entschieden dann den Tie-Break zugunsten der MTV-Talente mit 15:12. Ein starker und herausragender 3. Platz gelang Marco Nanka/Julian Zoll (VC Hirschau/



Eine umfangreiche Organisation musste im Vorfeld des Bayernpokales bewältigt werden. Bürgermeister Josef Reindl stellte sich zum Foto mit Mathias Mende, Sebastian Scholz, Günter Dobmeier und Roy Nanka.

VC Amberg) für den Bezirk Oberpfalz! Sie besiegten im kleinen Finale Lukas Broghammer/Vitus Raßhofer (TSV Grafing/TSV Niederviehbach) mit 21:18 und 21:11. Anton Liebschner/Christian Scherl vom TB/ASV Regenstein holten sich Rang 9 und die jüngsten Oberpfälzer Jonathan Helm/Alexander Lomitzki (VC Hirschau) landeten auf Rang 15.

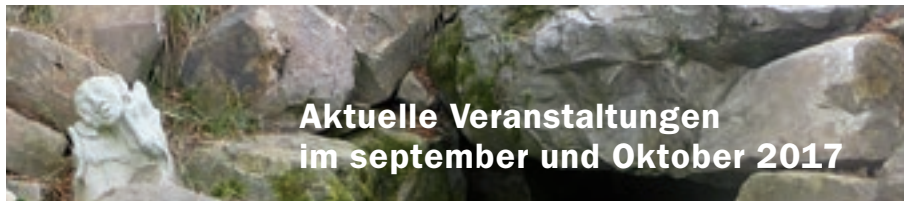
Auch im Turnier der Mädchen ging der Titel nach Oberbayern. Paula Hummel/Emma Sambale (SV Lohhof/TuS Holzkirchen) besiegten das Oberpfälzer Duo Lotta Weiß/Samira Winkler (TB Weiden/TB/ASV Regenstein) im Endspiel in zwei Sätzen mit 21:11 und 21:12, trotz der Niederlage ein grandioser Erfolg für die Oberpfälzer Mädels. Im Spiel um Platz drei behielten Carinna Drath/Hannah Küchenhoff (MTV Rosenheim/TSV Unterhaching) gegen das schwäbische Duo Nelly Hatzenbühler/Chiara Lukes (SV Mauerstetten) ebenfalls in zwei Durchgängen mit 21:11 und 21:16 die Oberhand. Sehr zufrieden sind auch Lisa Großmann/Louisa Tilgen (VC Amberg/SV Hahnbach) mit ihrem 7. Platz, Lena Meier/Julia Polito (SV Hahnbach) beendeten den Bayernpokal auf Platz 10 knapp vor Elena Kölbl/Veronika Pfeiffer (TB/ASV Regenstein).

Ausgezeichnet vom BVV wurden Chiara Lukes (SV Mauerstetten) als MVP, Lena Müller (FTSV Straubing) als beste Abwehrspielerin und Hannah Küchenhoff (TSV Unterhaching) als beste Blockspielerin. Bei den Buben erhielt Niklas Brandt vom MTV München die Auszeichnung als MVP, Marco Nanka (VC Hirschau) im Bereich Abwehr und Julian Zoll (VC Amberg) als Blockspieler.

Der Landestrainer Dominic von Känel berief mit Marco Nanka, Julian Zoll, Lena Meier, Lotta Weiß und Samira Winkler gleich fünf Oberpfalz-Talente in die Bayernauswahl Beach.



Lotta Weiß (Weiden) und Samira Winkler (Regenstein) belohnten sich mit dem grandiosen 2. Platz für ihre tollen Auftritte.



Altstraßen am Blauberg

Sonntag, 03.09.2017 | 14:00

Wanderung auf alten Straßen am „Blauen Berg“ bei Steiningloh zum Biestumer Steig und zurück. Die Teilnehmer werden den Blauberg besteigen, dort einige unerwartete Aussichten genießen und darüber hinaus an alten Gräbern die Magie des Ortes gewahren. Streckenlänge ca. 7,5 km.

Treffpunkt: beim „Schuster“ in Steiningloh 6
(neues Feuerwehr-/ Gemeinschaftshaus)
in der Dorfmitte

Gebühr: 3,00 Euro
Kinder bis 14 Jahre frei

Panzer für den Kaiser und Mühlsteine für die Welt

Sonntag, 17.09.2017 | 14:00

Eine Wanderung zu einzelnen Stationen des Massenrichter Teils der „Expedition Erdgeschichte“. Ausgehend von der Rödlaser Berghütte wandern die Teilnehmer zum Mühlberg, einem alten Steinbruch für Mühlsteine, und von dort aus auf alten Straßen, auf denen Rüstungen (Panzer) für Kaiser Karl IV. transportiert wurden. Zum Abschluss der Wanderung genießen die Teilnehmer einen wunderbaren Ausblick vom Rödlaser Turm. Streckenlänge ca. 5,5 km.

Treffpunkt: Rödlaser Berghütte

Gebühr: 3,00 Euro
Kinder bis 14 Jahre frei

Leben mit Demenz Angehörigentreffen

Donnerstag, 21.09.2017 | 15:00 Uhr

Im Vordergrund des Treffens steht der Austausch und das Beisammensein mit Gleichgesinnten sowie die Möglichkeit, eine kleine Auszeit vom Pflegealltag zu nehmen. Bei diesem Termin wird ausgebuttert. Bitte ein Gefäß für eventuelle Reste (Kartoffeln, Butter) mitbringen.

Treffpunkt: Jugendheim Iber, Eisenstraße 19
(gegenüber Kirche)

Gebühr: 7,00 Euro

Anmeldung: bis 18.09.2017 bei der AOVE
T (0 96 64) 95 39 720 oder info@aove.de

Natur-Kultur-Führung: Zu den Sandgruben am Atzmannsrichter Berg

Sonntag, 08.10.2017 | 14:00 Uhr

Während der Wanderung erzählt Norbert Graf die Geschichte der und Geschichten über die Goldene Straße und Neuböhmen. Die Besichtigung der Sandgrube, auch „Oberpfälzer Grand Canyon“ genannt, erfolgt mit fachkundiger Erklärung durch Herrn Forster jun. von Strobel Quarzsand GmbH. Streckenlänge ca. 4,5 km.

Treffpunkt: Kapelle in Krickelsdorf
Dorfmitte

Gebühr: 3,00 Euro
Kinder bis 14 Jahre frei

Kinaesthetics Bewegungscafé: Bleib beweglich – drum beweg dich! (2x 3 Stunden)

Montag, 16.10.2017 | 08:45-12:00 Uhr

Montag, 30.10.2017 | 08:45-12:00 Uhr

Nicht nur WAS wir im Alltag tun (Treppensteigen, Spazierengehen, Yoga, Essen, Schlafen, ...), sondern auch WIE wir es tun, hilft dabei, beweglich zu bleiben. Ein Hauptthema wird sein: „Wie komme ich vom Boden wieder hoch, wenn ich dann doch einmal gestürzt bin?“

Zum Kurs ist eine Decke oder Matte mitzubringen. Möglichst bequeme Kleidung fördert die Beweglichkeit. Das Angebot richtet sich in erster Linie an Seniorinnen und Senioren, es ist aber generell für alle Altersgruppen offen!

Treffpunkt: Rathaus Poppenricht
Mehrzweckraum

Gebühr: 15,00 Euro

Anmeldung: bis 09.10.2017 bei der AOVE
T (0 96 64) 95 39 720 oder info@aove.de

An dieser Stelle können wir nur einen kurzen Auszug zeigen. Das komplette Programm liegt in der Stadtverwaltung Schnaittenbach aus. Dort ist auch eine Anmeldung möglich: Frau Flor, T (0 96 22) 70 25 14 – Stadtverwaltung Schnaittenbach – Rosenbühlstraße 1

AOVE: Kräutergartenführung

Kursleiter: Willi Meier / Sigrid Fischer

Die Teilnehmer werden von einem fachkundigen Führer durch den ca. 1800 qm großen Kräutergarten geleitet, in dem Hunderte verschiedener Pflanzenarten gedeihen. Ein Traum für jedes Gärtnerherz: traditioneller Bauerngarten, Hildegard-von-Bingen-Kräutergarten, Hochbeete für Kräuter und Blumen, mediterrane Pflanzvorschläge, alte Rosensorten, Neuzüchtungen und Vieles mehr.

Die Besucher werden über das Vorkommen und die Wirkungsweise der einzelnen Kräuter, Gewürze und anderer Pflanzen informiert. Große Bereiche sind speziell für Behinderte eingerichtet. Viele Pflanzen sind in Blindenschrift gekennzeichnet. Kinder bis 14 Jahre sind frei. Keine Anmeldung erforderlich!

Beginn: Samstag, 02.09.2017
Umfang: 15:00 - 16:00 Uhr
Ort: Kräutergarten, Hauptstraße
Gebühr: 2,00 Euro

Herbstwanderung entlang der Goldenen Straße Geführte Wanderung

Kursleiter: Erwin Meier

Unter der Leitung von Erwin Meier wandern wir von der Waldmühle auf der Goldenen Straße in Richtung Kohlberg und entdecken dabei verschiedene interessante Sehenswürdigkeiten wie z.B. ein Marterl oder einen Hinweisstein auf die Goldene Straße. Wir kommen zur Schwedenschanze und zum Gipfelkreuz Kohlbühl. Von dort hat man eine wunderbare Rundumsicht, ebenso wie vom „Schwammerl“ aus, das wir anschließend erreichen. Auf einem Abschnitt der ehemaligen Bernsteinstraße wandern wir durch das Klingenbachtal zum Gasthof Frieser in Kohlberg. Dauer der Wanderung ca. 3 Stunden. Die Rückfahrt erfolgt mit Privat-PKWs (entweder selbst organisieren oder Mitfahrgelegenheit bei Mitgliedern des Trachtenvereins). Die Wanderung findet bei jedem Wetter statt. Bitte auf festes Schuhwerk und entsprechende Kleidung achten. Evtl. Marschverpflegung nicht vergessen.

Beginn: Sonntag, 15.10.2017
Umfang: 09:30 - 12:30 Uhr
Ort: Waldmühle bei Hirschau
Gebühr: kostenlos

In Zusammenarbeit mit dem Trachtenverein Schnaittenbach.

Vortrag: Naturkosmetik der Elementenlehre Wie wir das uralte Wissen unserer Vorfahren auch für unsere Schönheit nutzen können

Kursleiterin: Theresia Nickl-Obermeier

Die Typenlehre, die wir im Ayurveda, der Traditionellen Chinesischen Medizin und auch der Hildegardschen Lehre finden, lässt sich auch auf die Körperpflege anwenden. Welcher Hauttyp sind Sie, wie können Sie sich typgerecht ernähren, welche Kosmetik passt zu Ihnen? Wir entwickeln neue Pflegekonzepte, die mehr Lebensqualität in Ihren Alltag bringen können.

Beginn: Mittwoch, 18.10.2017
Umfang: 19:00 - 20:30 Uhr
Ort: Altes Rathaus, Hauptstraße
Gebühr: 5,00 Euro (wird vor Ort eingesammelt)

Anmeldeschluss: 13.10.2017

Abendworkshop: Schlagfertigkeit Trainieren - Verbal Aikido Entwaffnende Antworten auf blöde Fragen

Kursleiter: Erwin Hauser

Auch in überraschenden Situationen spontan oder souverän reagieren zu können, das wünschen sich die meisten. Doch nur die wenigsten beherrschen sie. Die allermeisten Menschen reagieren auf Provokationen und persönliche Angriffe sprachlos, perplex und fühlen sich vor den Kopf gestoßen. „Unverschämtheit!“, denkt man meist noch. Und anstatt dem frechen Gegenüber mit einer originellen Antwort den Wind aus den Segeln zu nehmen, bleiben wir mit dem unangenehmen Gefühl der Ohnmacht zurück. Die passende Retourkutsche fällt uns zwar noch ein – doch leider erst Stunden später. Worte können messerscharf sein – damit Ihnen das nächste Mal eine schlagfertige Antwort einfällt, trainieren Sie es im Kurs. Schlagfertige Sprüche lesen reicht nicht aus. Sie müssen Schlagfertigkeit üben und trainieren.

Beginn: Montag, 23.10.2017
Umfang: 18:00 - 21:00 Uhr
Ort: Altes Rathaus, Hauptstraße
Gebühr: 18,00 Euro

Terminplaner

In unserem Terminkalender kennzeichnen wir Veranstaltungen speziell für die „Generation 60 plus“. Achten Sie auf die Markierungen neben den Termininfos.

SEPTEMBER	Mo. 04.09.2017 19:30 Uhr	Monatstreff Bund Naturschutz	Gasthof Haas Schnaittenbach	
	Mo. 04.09.2017 16:00 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrer Irlbacher Evergreen Wohn- und Pflegeheim	Evergreen Wohn- und Pflegeheim Schnaittenbach	60 plus
	Di. 05.09.2017 14:00 Uhr	Seniorenfahrt Pfarrei St. Vitus Pfarrei St. Vitus	Marktplatz Schnaittenbach	60 plus
	Do. 07.09.2017 16:00 Uhr	Schlagerstunde mit Harald Schertl Evergreen Wohn- und Pflegeheim	Evergreen Wohn- und Pflegeheim Schnaittenbach	60 plus
	Do. 07.09.2017 - 11.09.2017	5-Tagesfahrt nach Werfenweng VdK Schnaittenbach		
	So. 10.09.2017 08:00 Uhr	Tagesausflug nach Kulmbach SPD - Ortsverband		
	Di. 12.09.2017 10:00 Uhr	Modenschau mit Modemobil Evergreen Wohn- und Pflegeheim	Evergreen Wohn- und Pflegeheim Schnaittenbach	60 plus
	Do. 14.09.2017 17:00 Uhr	Messe/Kreuzerhöhung Heimat- und Volkstumsverein „Ehenbachtaler“ e. V.	Gipfelkreuz	
	Fr. 15.09.2017 19:30 Uhr	Heimat- und Kulturtage Eröffnung der Kunstaussstellung Arbeitskreis Heimat und Kultur	Kulturstadl Schnaittenbach	
	Sa. 16.09.2017 08:00 Uhr	Altkleidersammlung Kolpingsfamilie		
	Sa. 16.09.2017 10:30 Uhr	Flohmarkt Frauenunion Schnaittenbach	Anwesen Firma Hirsch Schnaittenbach	
	Sa. 16.09.2017 13:30 Uhr	Herbst- und Winter-Basar (Schwangerenvorverkauf) Eltern-Kind-Gruppe	Vitusheim Schnaittenbach	
	Sa. 16.09.2017 14:00 Uhr	Kürbis-Ausstellung Obst- und Gartenbauverein	Kräutergarten Schnaittenbach	



Professionell. Effektiv. Sparsam.
Die Husqvarna Motorsäge 545



Kemnath a.B. 32
92253 Schnaittenbach
Telefon 0 96 04 / 22 67
info@piehler-kemnath.de
www.piehler-kemnath.de

Terminplaner

SEPTEMBER	Sa. 16.09.2017 14:00 Uhr	Herbst- und Winterbasar Eltern-Kind-Gruppe	Vitusheim Schnaittenbach	
	Sa. 16.09.2017 17:00 Uhr	Heimat- und Kulturtage Kunstaussstellung Arbeitskreis Heimat und Kultur	Kulturstadl Schnaittenbach	
	Sa. 16.09.2017 18:30 Uhr	40 Jahre Stadt- und Pfarrbücherei Gottesdienst Stadt- und Pfarrbücherei	Kirche St. Vitus Schnaittenbach	
	Sa. 16.09.2017 20:00 Uhr	40 Jahre Stadt- und Pfarrbücherei Lesung – Krimiautorin Sonja Silberhor Stadt- und Pfarrbücherei	Kulturstadl Schnaittenbach	
	Sa. 16.09.2017 20:00 Uhr	Musikantenabend Heimat- und Volkstumsverein „Ehenbachtaler“ e. V.	Buchberghütte Schnaittenbach	
	So. 17.09.2017	Weinfahrt nach Weimar Freie Wähler		
	So. 17.09.2017 14:00 Uhr	Heimat- und Kulturtage Kunstaussstellung Arbeitskreis Heimat und Kultur	Kulturstadl Schnaittenbach	
	So. 17.09.2017 14:00 Uhr	Kürbis-Ausstellung Obst- und Gartenbauverein	Kräutergarten Schnaittenbach	
	So. 17.09.2017 14:00 Uhr	Tag der offenen Tür Stadt- und Pfarrbücherei	Stadt- und Pfarrbücherei Schnaittenbach	
	So. 17.09.2017 14:00 Uhr	Ausstellung: Papierarbeiten rund ums Buch Stadt- und Pfarrbücherei	Altes Rathaus Schnaittenbach	
	Di. 19.09.2017 11:00 Uhr	Weißwurstfrühstück mit German Adam im „Bürgerwald“ Evergreen Wohn- und Pflegeheim	Evergreen Wohn- und Pflegeheim Schnaittenbach	60 plus
	Di. 19.09.2017 09:00 Uhr	Seniengottesdienst anschl. Senioren-Aktiv-Treff Pfarrei St. Vitus, Senioren-Aktiv-Treff	Pfarrkirche Vitusheim Schnaittenbach	60 plus
	Mi. 20.09.2017 14:30 Uhr	Kaffee-Kranzl VdK Schnaittenbach	Gasthof Saller Schnaittenbach	
	Do. 21.09.2017 16:00 Uhr	Krankenkommunion Evergreen Wohn- und Pflegeheim	Evergreen Wohn- und Pflegeheim Schnaittenbach	60 plus
	Fr. 22.09.2017 10:00 Uhr	Tag der Ausbildung Evergreen Wohn- und Pflegeheim	Evergreen Wohn- und Pflegeheim Schnaittenbach	60 plus
	Sa. 23.09.2017 17:00 Uhr	Heimat- und Kulturtage Kunstaussstellung Arbeitskreis Heimat und Kultur	Kulturstadl Schnaittenbach	60 plus
	Sa. 23.09.2017 19:00 Uhr	Weinfest Buchbergsschützen e. V.	Schützenheim Kemnath a. Buchberg	
	So. 24.09.2017 14:00 Uhr	Heimat- und Kulturtage Kunstaussstellung Arbeitskreis Heimat und Kultur	Kulturstadl Schnaittenbach	
	Fr. 29.09.2017 16:00 Uhr	Ernte-Dank-Gottesdienst Evergreen Wohn- und Pflegeheim	Evergreen Wohn- und Pflegeheim Schnaittenbach	60 plus
	Fr. 29.09.2017 20:00 Uhr	Haflinger-Stammtisch Haflingerzüchter und Pferdefreunde Kemnath a. Buchberg	Gasthof Luber Kemnath a. Buchberg	

HERBST - WINTER - BASAR
 von Eltern-Kind-Gruppen
 Schnaittenbach

Am Samstag, 16. September 2017
 von 14:00 bis 15:30 Uhr
 im Vitusheim in Schnaittenbach

Vorverkauf für Schwangere von 13:30 - 14:00 Uhr
 (nur mit gültigem Mutterpass)

Angeboten werden:

- Gebrauchte Herbst und Winterkleidung (Größen 50 - 176), Umstandskleidung
- Kinderwagen, -betten, Laufgitter, Hochstühle
- Kinderfahrzeuge aller Art
- Autositze, Fahrräder, Isoline...
- Winterportgeräte (Skis, Schiften, Skischuhe...)
- Faschingkostüme u. Schneeanzüge/ Schneehosen
- KEINE Spielachen !!!
- 15 % des Reinerlöses kommen der Arbeit der Eltern-Kind-Gruppen und den Kindergärten zugute
- **ACHTUNG: DIE EINLIEFERUNGSGEBÜHR BETRÄGT 2,00 € PRO NUMMER. BITTE BEI WARENABGABE BEIHALTEN!**

Nummernvergabe und weitere Informationen bei:
 Susanne Vauquez 0170/9489427
 Christiane Wörner 0151/23537241

Annahme:
 Samstag, 16.09.2017 von 9:30-11:00 Uhr

Abholung:
 Samstag, 16.09.2017 von 18:30-19:00 Uhr

Während des Verkaufs gibt es Kaffee und Kuchen, auch zum Mitnehmen!

Einladung zur
offenen
Gruppenstunde

am 4.9.
 + 5.9.
 von 9 - 11 Uhr
 im Vitusheim

VW-Auszeichnung für Autohaus Götz aus Wernberg-Köblitz

Autohaus Götz unter den besten Volkswagen Servicepartnern

„In diesem Volkswagen Servicebetrieb wird hervorragende Arbeit geleistet“ – dieses Prädikat hat sich das Autohaus Götz im Jahr 2016 mit sehr guten Leistungen in der Servicequalität verdient. Das Ergebnis für das Autohaus Götz war eindeutig: Es gehört mit seiner Servicequalität zu den besten Servicepartnern von Volkswagen in Deutschland. Christian Messerer, Bezirksmanager für Servicequalität der Marke VW, honorierte die ausgezeichneten Leistungen im Jahr 2016 kürzlich bei einem Besuch im Autohaus und übergab als Zeichen der Anerkennung eine Urkunde.

„Besonders wertvoll für das Team und auch für mich sind die positiven Urteile unserer Kunden. Sie haben maßgeblich zu dieser Auszeichnung beigetragen und darauf kann die Mannschaft wirklich stolz sein“, so Inhaber Ludwig Held.

Telefon 09604/2225
Weidener Str. 2 • Wernberg-Köblitz
www.autohaus-goetz.de

Stefan Hirsch
 GmbH & Co. KG
 Transporte / Erdarbeiten

Transporte - Erdarbeiten - Abbrucharbeiten - Sand- & Humusverkauf - Maschinenverleih

Stefan Hirsch GmbH & Co. KG
 Am Scherhübel 16
 92253 Schnaittenbach
 VOLVO Mietparkpartner

info@transporte-hirsch.de
 Tel.: 0172 / 8 53 40 36
www.transporte-hirsch.de

Raumausstattung
Thomas Pröls

Amberger Straße 20
 92253 Schnaittenbach
 Tel. 09622/2266
 Fax 09622/71665

Bodenbeläge - Gardinen - Tapeten - Polsterarbeiten

Terminplaner

OKTOBER	So. 01.10.2017 10:00 Uhr	Erntedank-Festzug Obst- und Gartenbauverein		
	Do. 05.10.2017 16:00 Uhr	Schlagerstunde mit Harald Schertl Evergreen Wohn- und Pflegeheim	Evergreen Wohn- und Pflegeheim Schnaittenbach	60 plus
	Di. 10.10.2017 10:00 Uhr	Modenschau mit Witt Weiden Evergreen Wohn- und Pflegeheim	Evergreen Wohn- und Pflegeheim Schnaittenbach	60 plus
	Di. 10.10.2017 14:00 Uhr	Seniorenfahrt Pfarrei St. Vitus Pfarrei St. Vitus	Marktplatz Schnaittenbach	60 plus
	Di. 10.10.2017 19:00 Uhr	Kirwa-Schießen Buchbergsschützen e. V.	Schützenheim Kemnath a. Buchberg	
	Fr. 13.10.2017 17:00 Uhr	Faschterer Kirwa Faschterer Kirwabursch'n	Kirwastodl Am Forst Schnaittenbach	
	Fr. 13.10.2017 19:00 Uhr	Kirwa-Schießen Buchbergsschützen e. V.	Schützenheim Kemnath a. Buchberg	
	Sa. 14.10.2017 16:00 Uhr	Konzert der „Blechernen Sait'n“ Evergreen Wohn- und Pflegeheim	Evergreen Wohn- und Pflegeheim Schnaittenbach	60 plus
	Sa. 14.10.2017	Buswallfahrt nach Altötting Pfarrei St. Vitus		
	Sa. 14.10.2017 17:00 Uhr	Faschterer Kirwa Faschterer Kirwabursch'n	Kirwastodl Am Forst Schnaittenbach	
	Sa. 14.10.2017 19:00 Uhr	Kirwa-Schießen Buchbergsschützen e. V.	Schützenheim Kemnath a. Buchberg	
	Sa. 14.10.2017 19:30 Uhr	Kameradschaftsabend FF Holzhammer	Schützenheim Holzhammer	
	Mo. 16.10.2017 15:00 Uhr	Kirwa-Kaffee Evergreen Wohn- und Pflegeheim	Evergreen Wohn- und Pflegeheim Schnaittenbach	60 plus
	Di. 17.10.2017 09:00 Uhr	Senioren Gottesdienst anschl. Senioren-Aktiv-Treff Pfarrei St. Vitus, Senioren-Aktiv-Treff	Pfarrkirche Vitusheim Schnaittenbach	60 plus
	Mi. 18.10.2017 14:30 Uhr	Kaffee-Kranzl VdK Schnaittenbach	Gasthof Saller Schnaittenbach	
	Do. 19.10.2017 16:00 Uhr	Krankenkommunion Evergreen Wohn- und Pflegeheim	Evergreen Wohn- und Pflegeheim Schnaittenbach	60 plus
	Sa. 21.10.2017	Kameradschaftsabend FF Kemnath a. Buchberg	Feuerwehrhaus Kemnath a. Buchberg	
	Sa. 21.10.2017 20:00 Uhr	Musikantenabend Heimat- und Volkstumsverein „Ehenbachtaler“ e. V.	Buchberghütte Schnaittenbach	
	Di. 24.10.2017 11:00 Uhr	Weißwurstfrühstück mit German Adam im „Blümlhof“ Evergreen Wohn- und Pflegeheim	Evergreen Wohn- und Pflegeheim Schnaittenbach	60 plus
	Fr. 27.10.2017 20:00 Uhr	Haflinger-Stammtisch Haflingerzüchter und Pferdefreunde Kemnath a. Buchberg	Gasthof Luber Kemnath a. Buchberg	

Sie möchten einen Termin im Kalender veröffentlichen oder Sie müssen Angaben für eine Veranstaltung ändern? Wenden Sie sich dazu bitte an Frau Flor, T (0 96 22) 70 25-14 bei der Stadtverwaltung Schnaittenbach. Die aktuellen Termine finden Sie auch auf www.schnaittenbach.de.

Wichtige Adressen und Rufnummern

RATHAUS	Stadt Schnaittenbach Rosenbühlstr. 1 92253 Schnaittenbach	Tel. (0 96 22) 70 25-0 Fax (0 96 22) 70 25-30	Mail stadt@schnaittenbach.de Web www.schnaittenbach.de
		Öffnungszeiten Montag/Dienstag Mittwoch Donnerstag Freitag oder nach Vereinbarung	08:00 - 11:30 Uhr 13:30 - 16:00 Uhr 08:00 - 11:30 Uhr 08:00 - 11:30 Uhr 13:30 - 17:00 Uhr 08:00 - 12:00 Uhr
STÄDTISCHE EINRICHTUNGEN	► BAUHOF		
	Galgenbühlstr. 7, 92253 Schnaittenbach	(0 96 22) 71 89 35	
	► KLÄRANLAGE		
	Kläranlage Schnaittenbach	(0 96 22) 71 89 39	
	► NATURERLEBNISBAD UND CAMPINGPLATZ		
	Badstr. 13 92253 Schnaittenbach	(0 96 22) 17 22 (0 96 22) 70 25-0	
	► SKILIFT SITZAMBUCH		
	Infos unter www.schnaittenbach.de	(0 96 04) 90 91 90	
	► STADT- UND PFARRBÜCHEREI		
	Hauptstr. 13 92253 Schnaittenbach	(0 96 22) 70 37 38	
	► KRÄUTERGARTEN		
	Hauptstr. 13 92253 Schnaittenbach	(0 96 22) 70 37 51	
	► STÄDTISCHE KINDERKRIPPE UND KINDERTAGESSTÄTTE ST. VITUS		
	Jahnstr. 17 92253 Schnaittenbach	Kinderkrippe (0 96 22) 71 90 309 Kindertagesstätte (0 96 22) 61 35	

Außensprechtage des Zentrum Bayern Familie und Soziales Region Oberpfalz

Das Zentrum Bayern Familie und Soziales bietet Außensprechtage beim Landratsamt Amberg-Weizsach, Schlossgraben 3, mit dem Ziel einer zeitgerechten und bürgernahen Beratung an. Das Angebot umfasst die Betreuung junger Familien (Elterngeld, Betreuungsgeld und Bayerisches Landeserziehungsgeld) und das Feststellungsverfahren nach dem Schwerbehindertenrecht.

Die Beratungstermine im zweiten Halbjahr 2017:
19.09., 17.10., 21.11. und 19.12. jeweils von 09:00 bis 11:30 Uhr

Bayernweite Telefonauskunft der Familien-Service-Stelle zum Ortstarif unter (0180) 12 33 555

Wichtige Adressen und Rufnummern

NOTRUFTEFEL	► ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST		► APOTHEKEN-NOTDIENSTEINTEILUNG
	116 117		www.apotheken.de
	► ELTERNTELEFON		
	Montag und Mittwoch	09:00 - 11:00 Uhr	(08 00) 1 11 05 50
	Dienstag und Donnerstag	17:00 - 19:00 Uhr	
	► FEUERWEHR EINSATZZENTRALE		► GIFTNOTRUF NÜRNBERG
	112		(09 11) 3 98 24 51
	► NOTFALL-SEELSORGE		
	diakon.bublitz@asamnet.de		(01 71) 4 35 19 31
	► NOTRUF FÜR KINDER UND JUGENDLICHE		► POLIZEI
GESUNDHEITSWESEN	(08 00) 5 45 86 68		110
	► RETTUNGSDIENST		► TELEKOM STÖRUNGSDIENST
	112		(08 00) 3 30 20 00
	► WASSERWERK STÖRUNGSDIENST		
	Schnaittenbach, Demenricht, Sitzambuch		(01 51) 15 13 89 80
	Mertenberg, Kemnath a. Buchberg, Döswitz, Trichenricht		(01 51) 41 67 87 32
	Götzendorf		
	Wasserwart Stadt Nabburg, Erwin Lobinger		(0170) 31 29 879
	Wasserwart Gemeinde Schmidgaden, Markus Ries		(0151) 23 30 01 58
	Wasserwart Stadt Schnaittenbach, Bernhard Lautenschlager		(0151) 15 13 89 80
	Holzhammer, Neuersdorf		(01 60) 90 12 16 12
	► ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST		
	www.zbv-opf.de		(09 41) 5 98 79 23
	► ALLGEMEINÄRZTE		
	Gemeinschaftspraxis Dr. Christian Wolf, Dr. Hans Höllein Kick-Rasel-Str. 11, 92253 Schnaittenbach		(0 96 22) 24 33
	Gemeinschaftspraxis Dr. Peter Pröls, Dr. Christian Liemer, Rudolf Schowalter Amberger Str. 18, 92253 Schnaittenbach		(0 96 22) 23 61
	► ZAHNÄRZTE		
	Dr. Margit Amode-Strobl Hauptstr. 7, 92253 Schnaittenbach		(0 96 22) 63 00
	Dr. Thomas Maier Amberger Str. 19, 92253 Schnaittenbach		(0 96 22) 36 30

Wichtige Adressen und Rufnummern

GESUNDHEITSWESEN

► HOMÖOPATHIE

Dr. Elisabeth Nagler (0 96 22) 70 42 06
Hauptstr. 9, 92253 Schnaittenbach

► MASSAGEPRAXIS – KRANKENGYMNASTIK

Alfred Birner (0 96 04) 90 94 45
Sitzambuch 13, 92253 Schnaittenbach

Reinhard Gebel (0 96 22) 63 63
Am Scherhübel 1, 92253 Schnaittenbach

Judith Habrich (0 96 22) 62 68
Amberger Str. 29 a, 92253 Schnaittenbach

Margit Kaa-Glaser (0 96 22) 38 01
Buchenweg 3, 92253 Schnaittenbach

Elke Lorenz (0 96 22) 70 34 34
Lindenstraße 28, 92253 Schnaittenbach

► PODOLOGIE

Susanne Schallmo (0 96 22) 7 05 60 85
Dr.-Carl-Eibes-Str. 7, 92253 Schnaittenbach

► KOSMETISCHE FUSSPFLEGE

Sandra Fritzsche-Struck (0 96 22) 7 28 99 66
Bachwiesen 36, 92253 Schnaittenbach (0172) 9 73 38 76

► APOTHEKE

Amberger Str. 9, 92253 Schnaittenbach (0 96 22) 23 59

► KRANKENKASSEN-SPRECHTAGE IM RATHAUS

AOK jeden Donnerstag von 13:15-14:15 Uhr

► PFLEGEDIENSTE

Sozialstation „Caritas“ (0 96 22) 22 45
Marienstr. 2, 92242 Hirschau

Sozialstation „Geborgenheit“ (0 96 22) 71 88 03
Dr.-Flügel-Str. 24, 92242 Hirschau

► WOHN- UND PFLEGEHEIM

„Evergreen“ (0 96 22) 7 03 37-0
Auf der Loh 8, 92253 Schnaittenbach

Fundsachen

Folgende Gegenstände wurden beim Fundamt der Stadt Schnaittenbach abgegeben:

- 1 Mountainbike
- 1 Fahrradhelm und Kinderhalstuch
- 1 Geldbeutel mit Geldbetrag
- 2 kleine Schlüssel
- 1 Sonnenbrille
- 1 Sweat-Shirt-Jacke

Wertstoffhof Schnaittenbach

Sommer (April - Oktober)

Montag 10:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch 15:00 - 18:00 Uhr
Samstag 09:00 - 12:00 Uhr



Termine für den Veranstaltungskalender 2018

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort

Verein, Organisation

Schnaittenbach, den

Datum, Unterschrift

Die Meldung muss **bis spätestens Freitag, den 13. Oktober 2017**, bei der Stadtverwaltung, Zimmer 5, eingegangen sein.

Bei Bedarf bitte Meldeschein kopieren oder über die Onlineausgabe dieses Schnaittenbach Aktuell ausdrucken.

Vereinszusammenkunft
 Jährliche Zusammenkunft der Vereinsvorstände
 am Donnerstag, 26. Oktober 2017, um 19:00 Uhr
 im Feuerwehrgerätehaus Schnaittenbach.
 Es erfolgt ein Referat eines Lebensmittelüberwachungsbeamten zum Thema „Lebensmittelhygiene bei Vereinsfesten“.

Haben Sie Fragen oder Anmerkungen
zu SCHNAITTENBACH AKTUELL?

Tel. (0 96 22) 70 25-0

Fax (0 96 22) 70 25-30

Mail stadt@schnaittenbach.de



DISCOVER MINERALS &
START YOUR FUTURE



INFO- & KARRIERETAG

22.09.2017, 09:00 – 14:00 Uhr
23.09.2017, 10:00 – 15:00 Uhr

im Werk Hirschau,
Georg-Schiffer-Str. 70

HIGHLIGHTS

- Exkursionen in den Tagebau | KRAZ-Fahrten
- Werksführungen durch die Produktion
- Ausstellung: Wo ist „AKW“ überall drin?
- Vorstellung der Ausbildungsberufe im Werk
- FOODTRUCK



Amberger Kaolinwerke

EIN UNTERNEHMEN DER QUARZWERKE GRUPPE